Unikino am Di. 14.6.

Nico

Die selbstbewusste und fröhliche Deutsch-Perserin Nico liebt ihren Job als Altenpflegerin und ist wegen ihrer verständnisvollen Art bei allen beliebt. Ein rassistisch motivierter Überfall reißt sie jedoch aus ihrem unbeschwerten Alltag. Nico wird bewusst, dass sie doch nicht so selbstverständlich dazugehört und wie viel Rassismus sie tatsächlich umgibt. Sie wendet sich an den Karate-Weltmeister Andy. Bei ihm beginnt sie ein hartes Trainingsprogramm und schafft es dadurch, ihre Wut zu kanalisieren und ihre eigene Stärke zu erfahren. Als sie dann auf die Mazedonierin Ronny trifft, entwickelt sich eine Verbindung zwischen den beiden Frauen, die Nico dazu veranlasst, den eingeschlagenen Weg in Frage zu stellen …

D 2021, 79 Min., FSK: ab 12 // R: Eline Gehring, B: Sara Fazilat, Francy Fabritz, Eline Gehring, K: Francy Fabritz, D: Sara Fazilat, Sara Klimoska, Javeh Asefdjah, Andreas Marquardt, u.a.

Mo. 13.6. + Di. 14.6. / 20.30 h • Mi. 15.6. / 18:30 h

Im Bundesstart

Nordlicht - Der Nordsee Film

In *Nordlicht - Der Nordsee Film Film* präsentiert die schleswig-holsteinische Küste über ein ganzes Jahr ihre zyklische Natur und ihre stürmischen Launen in atemberaubenden Bildern. Das Rauschen der See und des Windes, der weite Himmel, Ebbe und Flut. Die Nordseeküste mit ihrer versteckten Schönheit und einzigartigen Magie wurde von Regisseur und Kameramann Constantin Löhrmann in einem bewegenden Kinofilm porträtiert. Die dreijährigen Dreharbeiten brachten ihn unter anderem an Bord eines Seenotrettungskreuzers, zum Lammen in einen Schafstall oder an die hohen Klippen von Helgoland. In Wathosen bis zur Brust in den Wellen der Sturmflut oder im Morgengrauen auf dem Deich drehte er atemberaubende Naturbilder.

D 2022, 104 Min., FSK: o.A. // R+K: Constantin Löhrmann

Do. 16.6. - Di. 21.6. / 18 h

Unikino am Di. 21.6.

Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush

Murat ist weg. Inhaftiert im US-Gefangenenlager Guantanamo. Rabiye Kurnaz, Bremer Hausfrau und liebende Mutter, versteht die Welt nicht mehr. Geht zur Polizei, informiert Behörden und verzweifelt fast an ihrer Ohnmacht. Bis sie Bernhard Docke findet. Der zurückhaltende, besonnene Rechtsanwalt und die temperamentvolle, türkische Mutter – sie kämpfen nun Seite an Seite für die Freilassung von Murat. Papier ist geduldig, Rabiye ist es nicht. Eigentlich möchte sie nur zurück zur Familie und wird doch immer wieder in die Weltgeschichte katapultiert. Sie zieht mit Bernhard bis vor den Supreme Court nach Washington – und am Ende geschieht, was niemand mehr für möglich hält …

D / F 2022, 119 Min., FSK: ab 6 // R: Andreas Dresen, B: Laila Stieler, K: Andreas Höfer, D: Meltem Kaptan, Alexander Scheer, Charly Hübner, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Devil May Care (2 Min.)

Do. 16.6. - So. 19.6. + Di. 21.6. + Mi. 22.6. / 20.30 h

Wiederholung

Nawalny

Der Film startet mit geheimen Aufnahmen in dem Flugzeug, in dem Nawalny auf dem Weg nach Sibirien mit dem russischen Nervengift „Nowitschok“ ermordet werden sollte. Nur durch eine Notlandung und eine Verlegung in die Berliner Charité konnte er gerettet werden. Wie ein Politthriller dokumentiert und begleitet Daniel Roher Nawalny in schockierenden und ebenso persönlichen Momenten. Von dem Giftanschlag im Flugzeug, über seinen Aufenthalt in Deutschland, bis zu seiner Rückkehr nach Moskau, wo er noch am Flughafen im Auftrag der russischen Regierung festgenommen wurde. Seitdem sitzt Alexei Nawalny in Haft. Am 22. März 2022 wurde seine Strafe wegen angeblichen Betrugs auf neun Jahre Haft verlängert. Nawalnys Anwälte sind in Berufung gegangen und fordern Freispruch …

USA 2022, 98 Min. FSK: - // R: Daniel Roher, K: Niki Waltl

Mo. 6.6. + Mi. 8.6. / 20.30 h • Di. 7.6. / 18 h

Fuchs im Bau

Der Titel des Films kommt leichtfüßig und doppeldeutig daher. Im Bau - da sind die Weggesperrten, die Verurteilten. Aus den Augen - aus dem Sinn. Aber sie sind noch da. Wir haben sie nur weggesperrt. Auch jugendliche Straftäter kommen in den Bau. Der Film nimmt uns mit hinter die Tore, zu jugendlichen Straftätern und den Menschen die sich um sie kümmern. Eine sehr eigenwillige, erfahrene und warmherzige Lehrerin und ihr neuer Kollege, der zwar warmherzig aber noch etwas unerfahren ist, stehen im Zentrum des Films. Fuchs, der neue Lehrer, muss noch viel lernen: Von der Gefängnisleitung, von der Kollegin und nicht zuletzt von Jugendlichen, die nichts zu verlieren haben. Und außerdem trägt er noch die Belastungen aus seinem eigenen Leben mit in den Beruf …

A 2020, 103 Min., FSK: ab 12 // R+B: Arman T. Riahi, K: Mario Minichmayr, D: Aleksandar Petrovic, Maria Hofstätter, Luna Jordan, Andreas Lust, u.a.

Do. 9.6. - So. 12.6. / 18 h

Im Bundesstart

France

Paris: Starjournalistin France de Meurs ist schwer beschäftigt mit ihrem Leben als Talkshow-Moderatorin, Kriegsreporterin, Mutter und Ehefrau. Nach einem Autounfall, bei dem sie einen Rollerfahrer verletzt, gerät ihre wohl geordnete Welt außer Kontrolle. France kämpft gegen die Abwärtsspirale an, aber ihre absurden Versuche enden damit, dass sie fast alles verliert. Aber France de Meurs ist nicht umsonst France de Meurs. Sie ist eine moderne Frau und eine Kämpferin, die sich nicht vom Leben unterkriegen lässt, sondern selbstbewusst und mit Charme allen, die gegen sie sind, demonstrativ „den Mittelfinger“ zeigt. Sie fängt ganz von vorne an – diesmal mit viel Ironie und einem Augenzwinkern.

F / D / B / I 2021, 130 Min., OmU + DF, FSK: ab 12 // R+B: Bruno Dumont, K: David Chambille, D: Léa Seydoux, Juliane Köhler, Benjamin Biolay, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Because the World Never Stops (12 Min.)

Do. 9.6. - So. 12.6. + Mi. 15.6. / 20.30 h • Mo. 13.6. + Di. 14.6. / 17.30 h

---

Alles, was man braucht

Was brauchen wir für ein gutes Leben? Nicht viel, meint ein Dorfladenbesitzer aus Dithmarschen. Etwas zum Essen, zum Trinken, und die Freiheit, sich Zeit zu nehmen für das, was man gerade tut. Zusammen mit seiner Frau hat er einen Dorfladen aufgemacht - ein 40 qm großes, lebensfrohes Universum aus regionalem Gemüse, sorgfältig arrangierten Regalen, Klönschnack und Zusammenhalt. Und eine Insel in einem Meer aus Discountern, die die kleinen Läden auf dem Land schon lange verdrängt haben. Zwei Jahre lang reiste das Filmteam durch norddeutsche Dörfer und erzählt von Menschen, die im Vakuum fast verloren gegangener Traditionen etwas Neues wagen: Die Wertschätzung der Dinge und die gelebte Zuwendung zu anderen Menschen.

D 2021, 98 Min., FSK: o.A. // R+B: Antje Hubert, K: Henning Brümmer

Do. 2.6. - So. 5.6. / 18 h

Unikino am Di. 7.6.

Heikos Welt

Heikos Mutter Belinda leidet an einer seltenen Veränderung der Hornhaut. Nach und nach verliert sie an Sehkraft und könnte bald ganz erblinden, wenn ihr nicht geholfen wird. Mit der Hornhaut eines Spenders ließe sich ihr Augenlicht zurückgewinnen – doch so eine Transplantation ist teuer. Für Heiko beginnt damit eine Odyssee durch die Berliner Kneipenwelt: Um das Geld für die Operation seiner Mutter zusammenzubekommen, stellt er sich zunächst widerwillig, dann doch mit wachsendem Ehrgeiz, Euro um Euro, den besten Dartspielern der Stadt. Die jedoch verfolgen ganz andere Pläne und ziehen Heiko damit in eine Spirale des Wahnsinns, die er sich vorher nicht hätte ausmalen können.

D 2021, 118 Min., FSK: ab 12 // R+B: Dominik Galizia, K: Elias C.J. Köhler, D: Martin Rohde, Leyla Roy, Heike Hanold-Lynch, Franz Rogowski, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Pop Musik (3 Min.)

Do. 2.6. - So. 5.6. + Di. 7.6. / 20.30 h • Mo. 6.6. + Mi. 8.6. / 18 h

---

Filmreihe Who's Talking? / In Kooperation mit KOLK 17

Lao Mei Chun Xiang

Den Abschluss der Filmreihe bildet die dokumentarische Recherche der chinesischen Figurenspielerin und Künstlerin Li Shasha. Sie begibt sich im Film *Lao Mei Chun Xiang* auf die Suche nach einer beinahe vergessenen Art des chinesischen Figurentheaters. In der Stadt Chaozhou wird sie fündig. Von der Tonform bis zum fertig bemalten Kopf, über die aufwendig bestickten Gewänder bis zu den hölzernen, ausdrucksvoll beweglichen Körpern verfolgt Li Shasha den aufwändigen Entstehungsprozess der Figuren. Ihre Gespräche mit den Menschen, die heute die Figuren herstellen und sie spielen, verleihen auch den alten Figuren im Museumsbestand wieder eine lebendige zeitgenössische Präsenz.

Li Shasha, CN 2021, 90 Min., FSK: -

Nur Sa. 4.6. / 11 h

KOMMUNALES KINO LÜBECK
Mengstraße 35 | 23552 Lübeck | Tel.: (0451) 122-1287 | info@kinokoki.de
Eintritt: 7 EUR | ermäßigt 5 EUR (EC- und Kreditkartenzahlung möglich)
Bei Sonderveranstaltungen können die Eintrittspreise abweichen.

Schulkino-Vorführungen zu jedem Film nach Absprache möglich.

Kartenreservierung nur über www.kinokoki.de
Reservierte Karten müssen bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Auch Sie können unser Kino mieten. Informationen unter info@kinokoki.de

JUNI 2022

1	MI	18.00	Maixabel [DF] + Kurzfilm	20.30	Der Schneeleopard [OmU]
2	DO	18.00	Alles, was man braucht	20.30	Heikos Welt + Kurzfilm
3	FR	18.00	Alles, was man braucht	20.30	Heikos Welt + Kurzfilm
4	SA	11.00	Filmreihe Who's Talking? / In Kooperation mit KOLK 17 Lao Mei Chun Xiang		
		18.00	Alles, was man braucht	20.30	Heikos Welt + Kurzfilm
5	SO	18.00	Alles, was man braucht	20.30	Heikos Welt + Kurzfilm
6	MO	18.00	Heikos Welt + Kurzfilm	20.30	Wiederholung Nawalny
7	DI	18.00	Nawalny	20.30	Unikino Heikos Welt + Kurzfilm
8	MI	18.00	Heikos Welt + Kurzfilm	20.30	Nawalny
9	DO	18.00	Fuchs im Bau	20.30	Im Bundesstart France [OmU] + Kurzfilm
10	FR	18.00	Fuchs im Bau	20.30	France [OmU] + Kurzfilm
11	SA	18.00	Fuchs im Bau	20.30	France [DF] + Kurzfilm
12	SO	18.00	Fuchs im Bau	20.30	France [DF] + Kurzfilm
13	MO	17.30	France [OmU] + Kurzfilm	20.30	Nico
14	DI	17.30	France [DF] + Kurzfilm	20.30	Unikino Nico
15	MI	18.30	Nico	20.30	France [DF] + Kurzfilm
16	DO	18.00	Im Bundesstart Nordlicht - Der Nordsee Film	20.30	Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush + Kurzfilm
17	FR	18.00	Nordlicht - Der Nordsee Film	20.30	Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush + Kurzfilm
18	SA	18.00	Nordlicht - Der Nordsee Film	20.30	Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush + Kurzfilm
19	SO	18.00	Nordlicht - Der Nordsee Film	20.30	Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush + Kurzfilm
20	MO	18.00	Nordlicht - Der Nordsee Film	20.30	In Anwesenheit des Regisseurs Stefan Eberlein / Filmgespräch im Anschluss Der Fall el Masri
21	DI	18.00	Nordlicht - Der Nordsee Film	20.30	Unikino Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush + Kurzfilm
22	MI	18.00	In Anwesenheit des Regisseurs Wolfgang Burst / Filmgespräch im Anschluss Persia incognita – Von Meeren, Wüsten und Oasen	20.30	Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush + Kurzfilm
23	DO	18.00	Jonas Deichmann - Das Limit bin nur ich	20.30	Im Bundesstart 12th Suspect [OmU] + Kurzfilm
24	FR	18.00	Jonas Deichmann - Das Limit bin nur ich	20.30	12th Suspect [OmU] + Kurzfilm
25	SA	18.00	Jonas Deichmann - Das Limit bin nur ich	20.30	12th Suspect [OmU] + Kurzfilm
26	SO	18.00	Jonas Deichmann - Das Limit bin nur ich	20.30	12th Suspect [OmU] + Kurzfilm
27	MO	18.00	12th Suspect [OmU] + Kurzfilm	20.30	Jonas Deichmann - Das Limit bin nur ich
28	DI	18.00	Jonas Deichmann - Das Limit bin nur ich	20.30	Unikino 12th Suspect [OmU] + Kurzfilm
29	MI	18.00	12th Suspect [OmU] + Kurzfilm	20.30	Jonas Deichmann - Das Limit bin nur ich
30	DO	18.00	Mit Herz und Hund (23 Walks) [OmU]	20.30	Everything Everywhere All at Once [OmU] + Kurzfilm
1	FR	18.00	Mit Herz und Hund (23 Walks) [OmU]	20.30	Everything Everywhere All at Once [OmU] + Kurzfilm
2	SA	18.00	Mit Herz und Hund (23 Walks) [OmU]	20.30	Everything Everywhere All at Once [OmU] + Kurzfilm
3	SO	18.00	Mit Herz und Hund (23 Walks) [OmU]	20.30	Everything Everywhere All at Once [OmU] + Kurzfilm

WIR MACHEN SOMMERPAUSE
4. JULI – 31. AUGUST
AM DONNERSTAG, 1. SEPTEMBER GEHT'S WIEDER LOS!

KURZ FILM AGENTUR HAMBURG

SWB

Der Kinosaal kann über den Zugang „Gerade Querstraße" und den Hinterhof des Koki von Rollstuhlfahrern ebenerdig erreicht werden.

Abkürzungen: DF - deutsche Fassung, OmU - Original mit deutschen Untertiteln, OV - Originalversion ohne Untertitel, R - Regie, B - Drehbuch, K - Kamera, D - Darsteller, FSK - Freiwillige Selbstkontrolle: o. A. - ohne Altersbeschränkung

DANKE

Das Kino Koki unterstützen:
So oft wie möglich in unser schönes Kino gehen, spenden und/oder Vereinsmitglied werden!

Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V. · Mengstr. 35 · 23552 Lübeck · Tel.: (0451) 122-1287
BANKVERBINDUNG: Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V. · IBAN: DE93 2305 0101 0160 2125 69 · BIC: NOLADE21SPL

In Anwesenheit des Regisseurs / Filmgespräch im Anschluss

Der Fall el Masri

Der Deutsch-Libanese Khaled el Masri wurde Ende 2003 als vermeintlicher islamistischer Terrorist in Mazedonien von der CIA entführt, nach Afghanistan verschleppt, in ein Geheimgefängnis bei Kabul eingesperrt und gefoltert. Traumatisiert verprügelte er nach seiner Freilassung mehrere Menschen und musste für fünf Jahre ins Gefängnis. Zwölf Jahre später zwingen Menschenrechtsanwälte die CIA dazu, Geheimdokumente offen zu legen. Diese beweisen: el Masri war unschuldig. Der Film erzählt, wie Khaled el Masri Opfer rechtsfreien staatlichen Zugriffs und geopolitischer Machtinteressen wurde und welche dramatischen Auswirkungen das auf sein Leben und das seiner Familie hat.
Im Anschluss an den Film laden wir zu einem Filmgespräch mit Regisseur Stefan Eberlein ein.

D 2021, 98 Min., FSK: - // R+B: Stefan Eberlein

Nur Mo. 20.6. / 20.30 h

In Anwesenheit des Regisseurs / Filmgespräch im Anschluss

Persia incognita – Von Meeren, Wüsten und Oasen

Der Südosten des Iran, das unbekannte Persien, ist zwar touristisches Niemandsland, fasziniert aber durch grandiose Erosionslandschaften und eine heute noch lebendige, uralte Oasenkultur. Wolfgang Burst, Historiker und Iran-Kenner, bereiste im November 2019 die Region zwischen Schiraz und afghanischer Grenze. Aus der Vielzahl der eingefangenen Filmszenen hat er einen Dokumentarfilm erstellt, der nicht nur die spannende Früh- und Handelsgeschichte des Persischen Golfes beschreibt, sondern auch die farbigen Gebirgslandschaften und alten Oasendörfer am Rande der Wüste Lut eindrucksvoll präsentiert.
Im Anschluss an den Film laden wir zu einem Filmgespräch mit Wolfgang Burst ein.

D 2020, 90 Min., FSK: - // R+B+K: Wolfgang Burst

Nur Mi. 22.6. / 18 h

Jonas Deichmann - Das Limit bin nur ich

Der mehrfache Weltrekordhalter und Extremsportler Jonas Deichmann stürzt sich in sein nächstes Abenteuer – den wohl spektakulärsten und längsten Triathlon aller Zeiten. Einmal um den ganzen Globus – von München nach München – laufend, schwimmend, bikend. Es ist eine moderne Geschichte von einem, der auszog, die Welt zu entdecken, Grenzen zu überwinden und seinen Träumen zu folgen. Wir begleiten Jonas auf seinem ca. vierzehnmonatigen Abenteuer und dürfen hautnah dabei sein, wie er diese enorme mentale und körperliche Herausforderung meistert. Entstanden ist ein Dokumentarfilm, der dem Kern menschlicher Motivation nachspürt; der von Grenzerfahrungen und dem persönlichen Durchhaltewillen erzählt.

D 2022, 105 Min., FSK: o.A. // R: Markus Weinberg

Do. 23.6. - So. 26.6. + Di. 28.6. / 18 h • Mo. 27.6. + Mi. 29.6. / 20.30 h

Im Bundesstart / Unikino am Di. 28.6.

12th Suspect

Seoul, Anfang der 1950er Jahre direkt nach Ende des Koreakriegs: In einer Herbstnacht wird der berühmte Dichter Baek Doo-Hwan in einem Teehaus im Stadtteil Namsan ermordet. Am nächsten Tag erscheint der Ermittler des Militärs Kim Ki-Chae und stellt sich den Anwesenden im Teehaus als Master Sergeant des Counter Intelligence Corps vor. Er will vor Ort den Mord aufklären und nimmt dafür Intellektuelle, Künstler und Aktivisten gleichermaßen ins Visier. Die entspannte Stimmung kippt jedoch, als die Ermittlung im Zuge der Befragungen immer weitere und auch politischere Kreise zieht und das Haus der Zusammenkunft zunehmend wie ein klaustrophobisches Gefängnis erscheint …

ROK 2019, 106 Min., OmU, FSK: - // R+B: Ko Myoung-Sung, K: Park Jong-Chul, D: Kim Sang-Kyung, Heo Sung-Tae, Kim Don-Young, Park Sun-Young

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Whodunnit? (7 Min.)

Do. 23.6. - So. 26.6. + Di. 28.6. / 20.30 h • Mo. 27.6. + Mi. 29.6. / 18 h

Mit Herz und Hund (23 Walks)

Als sich Dave und Fern bei einem Spaziergang im Londoner Park das erste Mal begegnen, gibt es zunächst Krach. Der pensionierte Krankenpfleger hat seine Schäferhündin nicht angeleint, wovon weder die resolute Fern noch ihr Yorkshire-Terrier Henry begeistert sind. Beide verbindet jedoch eine große Liebe zu ihren Vierbeinern, die sie regelmäßig an die frische Luft treibt. So bleibt es nicht aus, dass sich Dave und Fern bei den täglichen Gassigängen wiedertreffen. Nicht nur ihre Hunde freunden sich dabei an, auch zwischen ihren Besitzern entwickelt sich Schritt für Schritt eine zarte Romanze. Doch sowohl Dave als auch Fern haben Geheimnisse, die ihr zerbrechliches Glück bedrohen.

GB 2020, 98 Min., OmU, FSK: ab 6 // R+B: Paul Morrison, K: David Katznelson, D: Dave Johns, Alison Steadman, Natalie Simpson, Liam Cointre, u.a.

Do. 30.6. - So. 3.7. / 18 h

Everything Everywhere All at Once

Waschsalonbesitzerin Evelyn Wang geht im Chaos ihres Alltags unter: Der bevorstehende Besuch ihres Vaters überfordert sie, die Wünsche der Kunden bringen sie an ihre Grenzen und die anstehende Steuererklärung wächst ihr komplett über den Kopf. Der Gang zum Finanzamt ist unausweichlich, doch während sie mit ihrer Familie bei der Steuerprüferin vorspricht, wird ihr Universum komplett durcheinandergewirbelt. Raum und Zeit lösen sich in Parallelwelten auf. Sie entdeckt, dass das Multiversum real ist und sie auf die Fähigkeiten und das Leben anderer Versionen ihrer selbst zugreifen kann. Das ist auch bitter nötig, denn sie wird mit einer großen Mission betraut …

USA 2022, 139 Min., OmU, FSK: ab 16 // R+B: Daniel Kwan, Daniel Scheinert, K: Larkin Seiple, D: Michelle Yeoh, Stephanie Hsu, Ke Huy Quan, Jamie Lee Curtis, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Waschmaschine (5 Min.)

Do. 30.6. - So. 3.7. / 20.30 h